

den werden / so stehet die Wand stracks vñ gerad gegen Mitternacht / nirgends hin / weder gegen Auff- noch Niedergang abweichend: solt es in der quadranten einem / vñd erstlich auff der rechten seiten in dem quadranten des Winkels E B befunden werden / so zehle von E bis an den ort / da das Linealein mit obgemelter seiten den quadranten vberschneit / vñd wie viel gradus du alsdã findest / so viel gradus weicht dieselbige Wand oder Mawr von Mitternacht gegen Niedergang: würde es aber auff der linken seiten inn dem andern quadranten des Winkels F B befunden / so zehle ebenmessig von E bis an den ort / da das Linealin mit mehr obgemeldter seiten den quadranten vberschneit / vñd wie viel gradus du alsdann findest / so viel gradus weicht die Wandt oder Mauer von Mitternacht nach dem Auffgang. S. lte aber endlich das Linealin stracks vñd gerad an der Linie E F liegend befunden werden / so weicht diese Wandt oder Mauer von Mitternacht gerad 90 gradus, vñd stehet derowegen stracks entweder gegen Auff- oder Niedergang: gegen Auffgang alsdann / wann das Linealin auff der linken seiten an A F, gegen Niedergang aber / wann es auff der rechten seiten an A E lieget.

Das sibendte Capitel.

Von wassergleichliegenden Ohren / wie nemlich dieselbige nach der kunst recht zumachen:

Sinnach nun auch von vnderchiedlicher vñd mancherley art Sonnohren / des gleichen wie vñd auff was weiß eines jeglichen grunds / einer jeglichen Wand vñd Mawr / daran man Sonnohrn zumachen willens / gelegenheit vñd standt zuerforschen / gelehret worden: So will ich nun zu den Sonnohren selbst schreiben / vñd wie dieselbige an allerley örtern / grund vñd bleyrechte auffstehende Wende recht nach der kunst zumachen / lehren. Vñ erstlich eine Ohr auff einen blatt wassergleichliegenden ort recht zuverfertigen /